



Fraktion im Rat der Stadt Wuppertal

Herrn Oberbürgermeister Andreas Mucke

Große Anfrage

Es informiert Sie Henrik Dahlmann
Anschrift Rathaus Barmen
 42275 Wuppertal
Telefon (0202) 0202 563 4192
Fax (0202)
E-Mail henrik.dahlmann@fw-fraktion.de
Datum 11.04.2019

Drucks. Nr. VO/0317/19
 öffentlich

Zur Sitzung am	Gremium
14.05.2019	Ausschuss für Finanzen, Beteiligungssteuerung und Betriebsausschuss WAW
15.05.2019	Hauptausschuss
20.05.2019	Rat der Stadt Wuppertal

Große Anfrage Kohlekraftwerk Wilhelmshaven

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

im Zuge der „Friday for future“-Demonstrationen und der Empfehlungen der Kohlekommission, bis 2038 aus der Kohleverstromung auszusteigen, stellen sich der Ratsfraktion der Freien Wähler / WfW einige Fragen zur aktuellen Auslastung und zur zukünftigen Nutzung des Kohlekraftwerks Wilhelmshaven, welches sich im anteiligen Besitz der Wuppertaler Stadtwerke befindet.

Aus diesem Grund bittet die Ratsfraktion um Antworten auf folgende Fragen:

1. Wie viele Gesellschafter hat die ENGIE Kraftwerk Wilhelmshaven GmbH & Co. KG aktuell, und wie groß ist die Beteiligung jedes Gesellschafters?
2. Sind der Verwaltung Pläne der Gesellschafter bekannt, sich vom Kohlekraftwerk Wilhelmshaven zurückzuziehen? Wenn ja, wie sehen diese genau aus und welche Folgen hätte der Ausstieg eines Gesellschafters für die anderen Gesellschafter?
3. Gab es in der Vergangenheit schon einmal Veränderungen der Besitzverhältnisse bei den Gesellschaften, die das Kohlekraftwerk Wilhelmshaven besitzen und/oder betreiben?

4. Wann hat sich der Rat der Stadt Wuppertal mit den Eigentumsverhältnissen am Kohlekraftwerk Wilhelmshaven beschäftigt und mit welchem Ergebnis?
5. Bitte listen Sie auf, welche Umsätze und Erlöse das Kraftwerk Wilhelmshaven generiert hat. Bitte stellen Sie dar, wie mögliche Erlöse von den Gesellschaftern verwendet wurden.
6. Wie viele sogenannte Volllasttage war das Kraftwerk in den letzten fünf Jahren am Netz? Was sprach und spricht gegen eine Erhöhung der Volllasttage?
7. Mit welchen jährlichen Renditen kalkulieren die WSW aus dem Betrieb des Kohlekraftwerks Wilhelmshaven? Welche Gesamtmenge aus dem Betrieb wurde als Grundlage angenommen, ein Engagement der WSW in diesem Kraftwerk zu begründen?
8. In welcher Höhe haben die WSW Rückstellungen bilden müssen, um den Betrieb des Kraftwerks zu sichern? Welche Mittel der Rückstellungen wurden bereits verausgabt?
9. Wie viel Geld haben die WSW bisher für Kauf, Betrieb und Verwaltung des Kohlekraftwerks Wilhelmshaven aufgewendet? Mit welcher Summe rechnen die WSW jährlich und in Gänze für die restliche Betriebsdauer? Welche Einnahmen stehen dem insgesamt gegenüber, nach Art und Höhe aufgeschlüsselt?
10. Welche Abschreibungen wurden bisher auf das Kohlekraftwerk vorgenommen? Wie spiegeln sich die Abschreibungen in der Bewertung der WSW GmbH wider?
11. Wie bewerten der Vorstand, Aufsichtsrat und Geschäftsführung die Menschenrechtsverletzungen in den Herkunftsländern der Kohle, die überwiegend in Südamerika gefördert wird, die sich auch und gerade im Bergbau immer wieder belegen lassen?
12. Ist aus Sicht der WSW ein weiteres Engagement aus finanziellen und arbeitsethischen zu rechtfertigen? Betrachten die WSW das Projekt auch rückblickend als Erfolg?
13. Wurde im Laufe der Beteiligung der WSW ein Verkauf oder eine Stilllegung in Betracht gezogen? Wenn ja, wann und von wem? Aus welchen Gründen wurde davon Abstand genommen?

14. Wurde in der Vergangenheit und aktuell jemals erwogen, unter welchen Voraussetzungen ein Verkauf des Kohlekraftwerks Wilhelmshaven sinnvoll wäre? Wurden in der Vergangenheit oder werden aktuell Gespräche über eine Veräußerung geführt? Wenn ja, wann und mit wem?
15. Welchen Stellenwert hat das Kohlekraftwerk Wilhelmshaven in der langfristigen Strategieplanung des Konzerns WSW?
16. Welchen monetären Gegenwert haben die Gesellschaftsanteile der WSW am Kraftwerk aktuell und wie sind sie in den Büchern taxiert? Wie oft werden die Buchwerte städtischer Töchter und deren Beteiligungen an die realen Bedingungen angepasst? Wann wurde die letzte Anpassung des Buchwertes des Kohlekraftwerks Wilhelmshaven durchgeführt?

Mit freundlichen Grüßen

Ralf Wegener

Fraktionsvorsitzender